

# M Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt  
für Monheim  
und seine Stadtteile

Fitzheim mit Kreuz und Hagenbuch, Itzing, Kölbürg, Rohrau, Fried, Warching, Weßheim mit Rothenberg, Wültesheim mit Liederberg

Jahrgang 10

Freitag, den 28. Januar 2011

Nummer 2

## Schwestern regieren über Monheims Narren



Lisa I. (Obst)  
Daniel I. (Altmann)

Eva I. (Obst)  
Luca I. (Keppler)

**Notrufe**

Rettungsleitstelle .....Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12  
 Feuerwehr.....Tel. 112  
 Polizei .....Tel. 110

**Notdienste**

**Notdienst der Zahnärzte:**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa./So.29./30.01.11**

Thomas Endlich, Donauwörth, Spitalstr. 7 .... 09 06 - 7 09 26 00

**Sa./So. 05./06.02.11**

Josef Tozmann, Donauwörth, Sonnenstr. 7..... 09 06 - 41 27

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/  
 Brigitte Straka.....Tel. 0 90 91 / 10 05

**Zahnärzte**

Dr. Susann Blankenburg .....Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 0 90 91 / 59 12

**Sonstige Telefonnummern**

Strom LEW Tel. 0906/7808322  
 Gas Erdgas Schw. Tel. 0800/1828384  
 Wasser Stadt Monheim Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon:..... 09091/9091-0  
 Telefax: ..... 09091/9091-44  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich..... von 13:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister Ferber .....Tel. 09091/9091-13  
 Stadtbauamt:  
 Herr Aurnhammer.....Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche.....Tel. 09091/9091-41

**Bürgerbüro und Standesamt:**

Herr Templer .....Tel. 09091/9091-25  
 Herr Mayer.....Tel. 09091/9091-24  
 Frau Steidle .....Tel. 09091/9091-23

**SoMit Regionalbüro**

Donauwörther Straße 60

Regionalbüro.....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 19  
 .....Fax 0 90 91 / 90 78 30

E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de  
 Öffnungszeiten:

Mo u. Mi..... von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr  
 Do..... von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten**

Sonntag..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Bestattungsdienst Glaß**

Wittesheim, Langenthalheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40  
 Tel.....0 90 91 / 5 09 70  
 Fax:.....0 90 91 / 5 09 71 14  
 E-Mail:.....mon@donkliniken.de  
 Internet:.....www.donkliniken.de

**Caritas-Sozialstation Monheim e.V.**

Donauwörther Straße 60 I  
 Tel.....0 90 91 / 20 10  
 Fax.....0 90 91 / 20 66  
 Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

**Hallenbad Monheim**

**Öffnungszeiten:**

Montag	Frauen	Badewasser 29°C	18 - 21 Uhr
Dienstag	geschlossen!		
Mittwoch	allgem. ab 19:00 Uhr	Badewasser 29°C durchgehendes Schwimmerbecken	17 - 21 Uhr
Donnerstag	geschlossen!		
Freitag	Senioren allgem.	Badewasser 30°C Badewasser 30°C	15 - 17 Uhr 17 - 21 Uhr
Samstag	allgem.	Badewasser 30°C	14 - 18 Uhr
Sonntag	allgem.	Badewasser 30°C	10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	<b>Einzelkarten</b>	<b>Zehnerkarten</b>
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

**Abfall- und Wertstoffe**

**AWV Nordschwaben**

Tel: 09 06 / 78 03 30 [www.awv-nordschwaben.de](http://www.awv-nordschwaben.de)

Die Termine der Lerrungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

Zusätzliche Müll- und Windsäcke können im Rathaus Zi.Nr. 2 erworben werden.

(70-l-Sack = 6,— €, Windsack = 2,— €)

Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:

geöffnet jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr (außer feiertags)

Erdabfuhrplatz Monheim: Der Erdabfuhrplatz ist bis voraussichtlich Ende März 2011 geschlossen!

**Redaktion Stadtzeitung**

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 11. Februar 2011. Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 07.02.2011, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12  
 Telefax 0 90 91 / 90 91 44  
 E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

**„Soziales Miteinander  
SoMit e.V.“**

**Informationen zum SoMit-BürgerBus**

In Anbetracht der winterlichen Wetterlage möchten wir Sie darüber informieren, dass der SoMit-Bürgerbus bei Extremwetterlagen wie z.B. Blitzeis nicht verkehren kann. Auch bei starkem Schneefall etc. kann es genauso wie bei anderen öffentlichen Verkehrsmitteln zu Verspätungen kommen. Wir bitten Sie, dafür Verständnis zu haben.

Wie schon mehrfach veröffentlicht, verfügt unser Bürgerbus auch über eine behindertengerechte Ausstattung. D.h. auch Rollstuhlfahrer können mit dem Bürgerbus mitfahren. Da wir (die ehrenamtlichen Bürgerbusfahrerinnen und -fahrer) uns auf einen evtl. Rollstuhltransport einrichten müssen, bitten wir **Mitfahrinteressenten mit Rollstuhl** spätestens drei Tage vorher telefonisch Bescheid zu geben.

Tel: 09091-9078-19  
09091-9078-17  
09091-9091-12

**Wir bedanken uns bei den vielen Fahrgästen, die bereits mitfahren!**

**Nutzen Sie den ersten Bürgerbus in Schwaben bei uns auf der Monheimer Alb!**

Beate Michel  
Projekt Bürgerbus  
SoMit e.V.

**Lesepatin mit Erfahrungsschatz**

Was machen Lesepaten, oder Sprachpaten?  
Wo sind sie im Einsatz?  
Ist das was für mich?

Der Verein SoMit lädt für Donnerstag den 3. Februar ab 16:30 Uhr ganz herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein.  
Ort der Veranstaltung: Florianstüberl der FFW Monheim.  
Als erfahrene Lese- und Sprachpatin wird Frau Frieda Drescher aus ihrem reichen Erfahrungsschatz berichten.  
Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

**Standesamt-Nachrichten**

**Im Standesamtsbezirk Monheim wurden im Zeitraum 11.01. bis 21.01.2011 keine Personenstandsfälle beurkundet**

**Wir gratulieren**

**Zum 55-jährigen Hochzeitsjubiläum:**

am 06.02. Frau Konradine Meyer und Herrn Michael Meyer, Eichendorffstraße 16

**Zum Geburtstag:**

- am 28.01. zum 65. Geburtstag  
Frau Brigitte Geier, Angerbergstraße 4
- am 29.01. zum 75. Geburtstag  
Herrn Karl Müller, Breitenweg 9, Rehau
- am 29.01. zum 71. Geburtstag  
Herrn Josef Scharla, Hubertusstraße 19
- am 30.01. zum 78. Geburtstag  
Frau Luzia Scheuringer, Lindenweg 2, Monheim
- am 31.01. zum 80. Geburtstag  
Frau Maria Scharnagl, Hohe Straße 10, Wittesheim
- am 01.02. zum 75. Geburtstag  
Herrn Willibald Bandel, Osterholzstraße 7
- am 02.02. zum 82. Geburtstag  
Herrn Alois Leinfelder, Pfarrer-Frank-Straße 6, Flotzheim
- am 04.02. zum 73. Geburtstag  
Frau Walburga Färber, Hauptstraße 37, Flotzheim
- am 04.02. zum 73. Geburtstag  
Frau Kreszenz Schreiber, Adlerstraße 5
- am 05.02. zum 80. Geburtstag  
Herrn Kaspar Roßkopf, Oberbuck 30, Itzing
- am 08.02. zum 77. Geburtstag  
Frau Walburga Aurnhammer, Hagenbuch 2
- am 08.02. zum 86. Geburtstag  
Herrn Josef Schneck, Bachgasse 11, Weilheim
- am 09.02. zum 75. Geburtstag  
Frau Anna Gebhart, Am Priel 7
- am 10.02. zum 82. Geburtstag  
Frau Theresia Dürr, Donauwörther Straße 40

**Gefunden - Verloren**

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
3 einzelne Schlüssel	30.12.2010	Monheim, Wittesheimer Straße, Gehweg
1 Schlüssel mit Kartenerhaken	14.12.2010	Monheim, Lerchenweg
1 unbekanntes Aertband	15.01.2011	Monheim, Am Krutgarten (auf Wiese)
1 MP-3-Player	12.01.2011	Schule Monheim (Schulhof)

**Schulnachrichten**

**Grundschule Monheim und Mittelschule Monheim**

**Taxi Mama und Taxi Papa fast immer und überall!?**

Morgens parken oft viele Autos vor Kindergarten oder Schule. Geländewagen oder Kleinwagen schieben ihre Nasen in Einfahrten oder halten in der zweiten Reihe. Man parkt, fährt rückwärts, rangiert, fährt auch kreuz und quer durcheinander. Immer mehr Eltern fahren ihre Kinder morgens in den Kindergarten oder die Schule. Es ist selbstverständlich, dass sie sich um die Sicherheit ihrer Kinder sorgen. Doch gelegentlich scheint es so, dass den Kindern, wenn sie schon gefahren werden, nicht einmal mehr zugemutet werden kann, wenigstens

so viele Schritte zu laufen, dass die Verkehrssicherheit anderer Teilnehmer nicht gefährdet wird. Unübersichtliches Parken oder Aussteigen lassen sind keine Seltenheit. Oft nimmt das Taxi Mama und Taxi Papa den Kindern die Möglichkeit Erfahrungen zu sammeln, wie zu Fuß mit Freunden zu gehen oder sich nur bewegen zu dürfen. Für die Nutzung des Taxis von Papa und Mama gibt es sicher immer wieder gute Gründe, aber nicht immer und überall.

**Vorankündigung:**

Elternabend für die Schulanfänger 2011/12

Der Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger findet am Donnerstag, 24.02.2011 um 19.00 Uhr an der Grundschule Monheim statt.

Vorankündigung der Schuleinschreibung für das Schuljahr 2011/12

Die Einschreibung für das neue Schuljahr findet am 05. April ab 13.30 Uhr für die Monheimer Kinder statt. Die Einschreibung für die Buchdorfer Kinder ist für den 06. April ab 13.30 Uhr in Buchdorf terminiert.

Ich bitte um die Vormerkung der Termine.

Anton Aurnhammer

Rektor

**Musicalbesuch**

In jedem Schuljahr wird den Schülern der Klassen sieben bis neun der Mittelschule Monheim die Möglichkeit geboten, auf freiwilliger Basis ein Musical zu erleben. Auch dieses Mal war das Palladium Theater in Stuttgart das Ziel, wo „Tanz der Vampire“ auf dem Programm stand, ein Meisterwerk nach dem Kultfilm von Oscar-Preisträger Roman Polanski, das mit seinen furiosen Tanzszenen, den opulenten Kulissen und den gefühlvollen Balladen in die Welt der Unsterblichkeit entführte.



**Walderkundung**

Gleich zwei Mal durfte Förster Willi Weber unseren Grundschulern Teile seines Reviers bei der Walderkundung im Winter zeigen. Bei dem Rundgang, der in spielerischer Form den Kindern viel Wissenswertes über den Lebensraum Wald vermittelte, gab es zunächst für die Klasse 3b mit ihrer Klassenleiterin Christina Wagner (Foto oben) und eine Woche später für die 3a mit ihrer Lehrerin Heike Schiele (Foto unten) viel zu entdecken. So bestimmten die Schüler beispielsweise mit Hilfe eines Forscherblattes heimische Laub- und Nadelbäume. Besonders

beeindruckten die Spuren von Fuchs und Feldhase, die im Schnee am Waldrand entdeckt wurden. Die Drittklässler vertieften und erweiterten somit ihr Wissen zum Thema Wald aus dem Heimat- und Sachkundeunterricht. Im Frühjahr nach dem Jahreszeitenwechsel wird eine weitere vergleichende Exkursion folgen.



**Volkshochschule**

**Frei Plätze**

Bei nachstehenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854.

**1081M Die Polizei informiert: Fit ins Frühjahr - Tipps für Verkehrsteilnehmer**

Neuerungen im Verkehrsrecht. Der Kurs bietet den Verkehrsteilnehmern die Möglichkeit, ihr Wissen im Verkehrsrecht aufzufrischen und zu erneuern. Der Kurs ist auch für Senioren besonders geeignet. 1 x Dienstag, 22.03.2011, 19.00 - 21.00 Uhr, ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29. Teilnahme kostenlos - Anmeldung jedoch bei der VHS erforderlich. Günter Schön, Verkehrserzieher bei der Polizeiinspektion Donauwörth.

**1107M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 1**

Sie vermissen Lebensfreude, Motivation, Ziele, Sinn? Oder Sie wollen sich einfach Zeit nehmen zum Entspannen, Reflektieren, Neu ausrichten. Auftanken? Gönnen Sie sich diesen Tag. Es werden Ihnen Wege gezeigt, wie Sie sich von innerem und äußerem Druck befreien können, gelassener und kraftvoller werden.

1 x Samstag, 19.02.2011, 11:00-17:30 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

**1109M Fitness für die Seele - Zeit für mich! Teil 2**

Teilnahmevoraussetzung ist der Besuch von Teil 1 des Kurses.

1 x Samstag, 19.03.2011, 11:00-17:30 Uhr, EUR 35,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Birgit Gaus, Coaching/Seminare

**1123M Wir können die Welt erschaffen, die wir wollen. Was wir zu tun haben, ist bewusst zu werden.**

Jeder Mensch hat Programme, die bereits vor der Geburt angelegt wurden. Wenn wir drei Jahre alt sind, ist unsere Persönlichkeit bereits fertig. Der Rest unseres Lebens dient der Entfaltung dieser Persönlichkeit. Wollen wir unser Leben ändern und bewusst „neu“ gestalten, brauchen wir Wissen darüber, wie unser Bewusstsein mit unserem Unterbewusstsein verflochten ist, denn beide arbeiten und ergänzen sich hervorragend, um uns im „angelegten und altbekannten“ automatischen Tagesablauf zu halten. Die jetzige Zeit fordert uns auf, neue Wege zu gehen, um unseren Alltag bewusst und wohlwollend zu gestalten.

1 x Samstag, 26.03.2011, 10:00-17:00 Uhr, EUR 42,00, Volksschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

**1125M Lerne zu Hören - Abenteuer Sprache**

Information über die Sprachanwendung im Alltag. Wie wir die Sprache im Alltag anwenden, um etwas ganz Bestimmtes damit zu erreichen. Dies ist spannend, denn wir können nur so sprechen, wie wir sind. Unsere Ausdrucksweise transportiert und zeigt unsere individuellen Lebensmuster mit all den kleinen und großen Tricks, Strategien und Raffinessen. Sprache ist pures Informationsgut. Wir leben im Zeitalter der Kommunikation und der Datenübertragung, dies geschieht jeden Tag zwischen den Menschen, denn mit jedem Wort sprechen wir über unser Lebenssystem, über unsere Einstellungen, Ideen, Glaubenssätze und Überzeugungen. Sobald wir den Mund öffnen, sprechen wir über das, was uns berührt.

1 x Samstag, 30.04.2011, 10:00-17:00 Uhr, EUR 42,00, Volksschule Monheim, - Renate Zapf, Trainerin für Bewusste Wahrnehmung

**1130M Wenn Sehnsucht zur Sucht wird ....**

Suche nach Ursachen von Sucht und wie man bewusst dagegen vorgehen kann. Das Wort „Sucht“ steckt auch in „Sehnsucht“. Folgende Themen werden behandelt: Was versteht man eigentlich unter Sucht? Welche Süchte gibt es? Was können mögliche Ursachen sein? Woran erkenne ich, ob mein Kind gefährdet ist? Welche Möglichkeiten gibt es für einen Süchtigen? Wie kann ich mich vor Sucht schützen? Ziel ist es, das Thema „Sucht“ etwas hintergründiger zu betrachten, auch im Zusammenhang mit der Personengruppe der „Jugendlichen“ - und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

1 x Dienstag, 24.05.2011, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule Monheim, - Christian Probst, Dipl.-Sozialpädagoge und staatl. anerkannter Erzieher

**1132M Klarheit und Konsequenz - Wesentliche Voraussetzung für Erfolg in der Erziehung**

Strukturen in Form von Regeln, Werten und Normen geben entscheidenden Halt, Orientierung oder auch Perspektiven für das Leben. Diese Feststellung ist in jegliche Lebenslage zu übertragen, sei es in Kindergarten, Schule, Erziehung, Partnerschaft, Berufsleben, Sport, Politik .... Es muss klar sein, „wenn ich etwas kaputt mache, muss ich den Schaden zahlen oder es reparieren. Sich bewusst werden, „wer bin ich und was will ich bzw. was will ich nicht“ muss im Einklang stehen mit gewissen gesellschaftlichen Regeln, die notwendig sind, damit „Gesellschaft“ funktionieren kann. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind auf die ehrliche und konstruktive, zugleich aber auch zeitnahe und dem vorausgegangenen Verhalten passenden Rückmeldungen ihrer Bezugspersonen angewiesen, um für ihr noch junges Persönlichkeitsbild dazuzulernen. Themen-

behandlung: Was sind eigentlich Werte und Normen? Welche sind uns wichtig; gibt es andere, die zu überdenken sind? Wer oder was ist mir wichtig? Habe ich ein Vorbild? Verantwortung übernehmen - erst für sich und dann auch für andere etc.

1 x Samstag, 25.06.2011, 15:00-19:00 Uhr, EUR 20,00, Volksschule Monheim, - Christian Probst, Dipl.-Sozialpädagoge und staatl. anerkannter Erzieher

**2413M Erste Schritte am PC - EDV Grundlagen**

(12 Std.) Aufbau und Funktion eines Computers; Definition der Begriffe Soft- und Hardware; Windows 7 Betriebssystem; grafische Bedieneroberfläche. Arbeiten mit dem Explorer, Ordner einrichten, gezieltes Speichern von Daten auf Festplatte und Wechselmedien. Erste Schritte mit Textverarbeitung und Internet.

4 x ab Mittwoch, 02.02.2011, 19:00-21:15 Uhr, EUR 57,00, Mittelschule Wemding - Rudolf Dietrich, Rektor

**2433M MS-Windows 7- Grundlegende Einführung in das neue Betriebssystem**

(30 Std.) berufsfördernder Zertifikatslehrgang - Den Umgang mit MS-Windows 7 von Grund auf lernen und Kennenlernen der Programmteile. Im Einzelnen: Desktop, Fenster, Taskleiste, Startleiste, Arbeiten mit Ordnern, Explorer, Festplatte und Wechselmedien, Word 2010, eigene Bilder verwalten, Internet, Virenschutz. Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse.

8 x ab Montag, 21.02.2011, 18:03-21:30 Uhr, EUR 175,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Mittelschule Wemding, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

**2465M Internetsicherheit für Kinder**

Vorkenntnisse: keine. Schützen Sie Ihre Kinder vor Webseiten, die für sie ungeeignet sind, insbesondere vor Seiten mit pornografischen, gewaltverherrlichenden und sonstigen schädlichen Inhalten. Es werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie Ihre Kinder schützen können.

1 x Samstag, 19.03.2011, 08:30-15:00 Uhr, EUR 43,00, Mittelschule, Computersaal - Josef Barta, Fachlehrer

**2466M Internet und E-Mail für Senioren**

Vorkenntnisse: PC-Grundwissen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie ganz alltägliche Aufgaben gekonnt am Computer bewältigen. Einführung in die Browser Internet Explorer, Mozilla Firefox und Safari, Einsatz von Suchmaschinen wie z. B. Google, Yahoo usw., Programme und Bilder downloaden, Einrichten einer E-Mail-Adresse, Mails schreiben, Datenanhang, Virenschutz.

4 x ab Mittwoch, 16.03.2011, 17:00-18:30 Uhr, EUR 40,00, Mittelschule Wemding - Brigitte Knoll, Fachlehrerin

**2469M Installation, Konfiguration und Sicherung**

12 Std. Sie lernen Installation, Konfiguration und Sicherung des Betriebssystems Windows 7 sowie der eigenen Dateien. Weitere Themen: Installation von Treibern, Festplatten partitionieren sowie Erstellung eines Images z. B. mit Hilfe der Software True Image von Acronis. Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse.

4 x ab Donnerstag, 24.03.2011, 18:30-20:45 Uhr, EUR 72,00, Mittelschule Wemding - Josef Barta, Fachlehrer

**2533M MS Office Word 2010**

Grundfunktionen der Textverarbeitung, Layoutfunktionen, Tabellen, Formularerstellung, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formatvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

8 x ab Dienstag, 08.02.2011, 18:30-20:45 Uhr, EUR 145,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Mittelschule Wemding, Computersaal - Brigitte Knoll, Fachlehrerin

**3221M Englisch für Senioren mit Grundkenntnissen A 1/2 am Vormittag**

Die Fortsetzung eines Kurses, der bei Insidern längst bekannt und beliebt ist. Vorhandene Grundkenntnisse werden gefestigt, erweitert und vertieft. Neue Kursteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen, wenn sie über Grundkenntnisse verfügen.

10 x ab Dienstag, 22.02.2011, 09:30-11:00 Uhr, EUR 63,00

(Preis entspricht der Gebühr bei Unterbelegung), Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Renate Stangl, Übersetzerin

**3320M Französisch für Anfänger am Vormittag Fortsetzung**

Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 6

8 x ab Donnerstag, 24.03.2011, 08:45-10:15 Uhr, EUR 55,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Florence Lösch, VHS-Dozentin,

**4006M Guten-Morgen-Gymnastik**

Es kann noch nachträglich in den Kurs eingestiegen werden! Auf die Plätze, fertig, los! Müde Knochen, schmerzender Rücken, schlappe Bauchmuskeln. Die gute alte Morgengymnastik mit modernen Übungen bringt Ihren Körper wieder in Schwung. Alles geschieht absolut rücken- und gelenkschonend und harmonisiert Körper, Geist und Seele. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe. 15 x ab Montag, 24.01.2011, 8:30-9:30 Uhr, EUR 57,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.

**Aufgrund der großen Nachfrage: 2. Kurs 4012/1M Bauch - Beine - Po und mehr**

Ein Kräftigungstraining für den ganzen Körper. Ihre Problemzonen werden durch schonende und effektive Übungen wieder in Form gebracht. Die Muskulatur wird trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk. 10 x am Mittwoch, 26.01.2011, 17:00-18:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim. Es kann noch nachträglich in den Kurs eingestiegen werden! - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

**4022M Yoga- und Beckenbodenübungen für Frauen**

Übungen aus dem Yoga, die das weibliche Becken stärken und durchbluten und so zur Gesunderhaltung und Regeneration der weiblichen Organe beitragen. Der weibliche Beckenboden wird erfahrbar und durch Übungen gekräftigt. Die Freude an der Bewegung, Spannendes und Entspannendes schenken neue Impulse im Hinblick auf die Frauengesundheit. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke.

6 x ab Dienstag, 29.03.2011, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

**Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: 4024/1M Qi Gong**

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren und wahrzunehmen. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Freitag, 04.02.2011, 19:00-20:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

**Aufgrund der großen Nachfrage 2. Kurs: 4324M Wirbelsäulengymnastik**

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für alle Menschen, unabhängig von Alter und Geschlecht, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen, Belastungen und Verspannungen der Wirbelsäule tun möchten. Die Durchführung von Kraft-, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsübungen dienen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Entlastung der Wirbelsäule. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen in den zuvor genannten Bereichen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

14 x ab Dienstag, 01.02.2011, 17:15-18:15 Uhr, EUR 53,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Sonja Mrklas, Präventions-Train.Fitnesstrainerin

**4542M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

Mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen, zwei Handtücher. HTNZ: 10

Termine: Sa.: 12.02.11, 19.02.11, 26.02.11, 05.03.11., 9:30-10:30 Uhr, Mo.: 14.02.11, 21.02.11, 28.02.11, 15:00-16:00 Uhr,

Mi.: 16.02.11, 23.02.11, 02.03.11, 15:00-16:00 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad - Gerhard Langer, Meister f. Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4543M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

Mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen, zwei Handtücher. HTNZ: 10.

- Termine: Samstag, 12.02.2011 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 14.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 16.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 19.02.2011 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 21.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 23.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 26.02.2011 10:30 - 11:30 Uhr

Montag, 28.02.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 02.03.2011 16:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 05.03.2011 10:30 - 11:30 Uhr, EUR 60,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, und Matthias Meir, Fachangestellte für Bäderbetriebe

**4554M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

10 x am Samstag, 19 bis 20 Uhr, Hallenbad Monheim, 65,00 EURO. -Gerhard Langer, Meister f. Bäderbetriebe u. Matthias Meir, Fachangest. f. Bäderbetriebe.

**4604M Aufbaukurs in Chakras- und Auararbeit**

Grundkenntnisse des Rutens sollten vorhanden sein. Einstieg in Chakra- und Auararbeit (Theorie und Praxis). Was sind Chakras? Wie kann ich über Chakraarbeit ein intensives Leben sowie positive Heilvorgänge in Körper, Geist und Seele aktivieren? (Bioenergetische Übungen, Bachblüten, meditative Aktivierung, Affirmationen, Tönen usw.) Wie kann ich hier die Rute einsetzen? Was bedeutet Aura? Wie kann ich an ihr arbeiten (Bewusstseinszustand, Chakras)? Welche Auswirkungen hat sie in meinem Leben (Ausstrahlung)? Wie kann ich auch hier mir die Rute zu Hilfe nehmen? Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk, Materialkosten EUR 27,00 (Arbeitsmappe usw.)

1 x Samstag, 21.05.2011, 12:30-18:30 Uhr, EUR 40,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Monika Marko, Biophysik. Lebensinformatiionsberaterin - HTNZ: 16

**4815M Gesunde Ernährung in den Wechseljahren**

Gesundheit ist und wird für jeden Einzelnen gerade in der Lebensmitte ein immer größer werdender Faktor. Das körperliche und seelische Wohlbefinden in den Wechseljahren kann man durch eine ausgewogene Ernährung und einem natürlichen Lebensstil positiv beeinflussen. Anregungen und praktische Tipps für mehr Wohlbefinden und Energie.

1 x Mittwoch, 13.04.2011, 19:30-21:00 Uhr, EUR 8,00, Volkshochschule Monheim, - Ingrid Eicher, Diätassistentin und Diana Bader, Gesundheitsberaterin

**5121M Acrylmalen für Kinder ab 8 Jahren**

Habt Ihr Freude am Malen und Lust zum Experimentieren mit Farben, Wasser und Formen? Ich zeige euch, wie Malen ganz neu Spass macht und helfe euch beim Einstieg in die Aquarelltechnik. Bitte mitbringen: Wasserfarbkasten, Wasserbehälter, Buntstifte, Pinsel und Bleistifte, Materialkosten für Aquarellblock DIN A 3, 250g/m<sup>2</sup>, ca. EUR 8,50.

5 x ab Donnerstag, 17.03.2011, 17:00-18:30 Uhr, EUR 33,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

**5123M Acrylmalen für Erwachsene**

Wir arbeiten mit Pasten und allen Materialien, die für diese Technik geeignet sind. Wir malen auf Leinwänden oder Malpappen. Bitte mitbringen: Ölpinsel, Acrylpinsel, Malpappen, Wasserbehälter, Folie und Zeitungen zum Tisch abdecken. Material kann auch beim Kursleiter gekauft werden.

5 x ab Donnerstag, 03.02.2011, 19:00-21:30 Uhr, EUR 42,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

**5125M Aquarellmalen für Erwachsene - Anfänger und Fortgeschrittene**

Sie üben nicht nur Stilleben und Landschaften zu malen, sondern auch manche moderne Art der Malerei wie Mischtechnik, Collagen und Arbeiten mit Blattgold. Bitte mitbringen: ca. 12 Aquarellfarben, Aquarellblock (A 3, 300g/m<sup>2</sup>), Pinsel (4, 8, 10, 14), Bleistift, Wasserbehälter und Geschirrtuch. Material kann auch im Kurs erworben werden.

5 x ab Donnerstag, 17.03.2011, 19:00-21:30 Uhr, EUR 42,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Richard Hofmann, Kunsthandwerker

**5181M Ton - ein Material zum Gestalten - Tiere und Skulpturen aus Ton (für Anfänger und**

Im Garten sind Tontiere und Figuren ein besonderer Blickfang. Nach Vorlagen, Büchern und Bildern kann jeder seine eigenen Ideen verwirklichen. Ausgehend von verschiedenen vorgeschlagenen Gestaltungsideen bzw. eigenen Vorhaben, finden wir den individuellen Weg und Zugang zum Material. Entdecken, welche Möglichkeiten das Material eröffnet und eigene Ideen entwickeln und umsetzen. Sie bauen Gefäße, schöne Dinge zum Gebrauch und Skulpturen aus Ton. Als Anfänger/ in erlernen Sie die handwerklichen Techniken des keramischen Gestaltens, als Fortgeschrittene/r können Sie unter künstlerischer Anleitung eigene Ideen verwirklichen. Material ist im Kurs erhältlich, die Kosten werden nach Verbrauch abgerechnet. 4 Termine: Arbeiten mit Ton: Fr, 18.03.2011, 19:00-22:00 Uhr, Sa, 19.03.2011, 9:00-15:00 Uhr, Glasurtermin Mo, 11.04.2011, 19:00-22:00 Uhr, Abholtermin: Mo, 02.05.2011, 19:00-20:00 Uhr. EUR 40,—, Volksschule. Bitte mitbringen: alte Tücher, Plastikbeutel, spitzen Messer, Wellholz, Schaumstoffunterlagen bzw. altes Kissen, Materialkosten nach Verbrauch. HTNZ: 10

- Änne Kappler, VHS-Dozentin

**5183M Kreativkurs für Kinder ab 4 Jahren**

Töpfeln und Modellieren mit Ton macht schon den kleinen Kindern großen Spaß und fördert die ganzheitliche Wahrnehmung und die feinmotorischen Fähigkeiten ebenso wie die Konzentration. Wir lesen und hören Geschichten und setzen sie kreativ in Ton, Papier und Farbe um. Bitte mitbringen: Materialgeld EUR 13,00

6 x ab Freitag, 11.02.2011, 16:00-17:30 Uhr, EUR 36,00, Atelier Daiting, Natterholzer Str. 10 - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

**5185M Töpfeln und Modellieren mit Ton für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren**

Wir modellieren und töpfeln mit Ton alles, was uns Spaß macht und der Jahreszeit entspricht. Materialkosten nach Verbrauch. Bitte mitbringen: Holzbrett, Plastiktüten, Putzlappen.

5 x ab Mittwoch, 16.03.2011, 18:00-19:30 Uhr, EUR 30,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

**5190M Frühling auf der Monheimer Alb**

Eine Familienwanderung mit Forscheraufträgen und Naturerfahrungsspielen. Treffpunkt: Wittesheim, Talstraße (östlicher Ortsausgang).

1 x ab Samstag, 02.04.2011, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, - Eva Wenninger, Geopark-Ries-Führ., Dipl.-Biologin

**5191M Familienausflug zum Besuchersteinbruch Mühlheim**

Im Frühjahr unternehmen wir einen Familienausflug zum Besuchersteinbruch Mühlheim evtl. in Verbindung mit Besichtigung des Gailachaustritts. Näheres im Sommerprogramm 2011.

**5192M Geschichten und kreatives Basteln für Kinder ab 6 Jahren**

Wir beginnen mit einer zauberhaften Geschichte. Im Anschluss basteln die Kinder etwas Kreatives. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 02.04.2011, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5194M Abenteuernachmittag in der Natur für Kinder ab 6 Jahren**

Eine Abenteuerreise in der Natur mit Geschichten über und von den Naturgeistern. Kennenlernen von verschiedenen Pflanzen und Kräutern. Anschließend grillen die Kinder am Lagerfeuer Würstchen am Stock. Treffpunkt: Kläranlage Monheim. Abholen in der Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Für die Wanderung Getränk mitbringen. Beim Grillen werden Essen und Getränke gestellt Bitte mitbringen: Materialgeld für Essen.

1 x Samstag, 30.04.2011, 13:00-17:30 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, Sonja Novey, VHS-Dozentinnen

**5196M Neuer Schwung für Ihre Frühjahrgarderobe**

Bringen Sie mit individuell von Ihnen angefertigtem Schmuck (Hals, Arm, Ohr) ihre Frühjahrgarderobe noch besser zur Geltung! Mit Silberteilen, Kettengliedern, Edelsteinen, Holz- oder Glaselementen unterstreichen Sie Ihren persönlichen Stil. Und das geht so einfach! Gerne kann auch Altes oder Kaputttes dem derzeitigen Trend angepaßt werden. Bitte mitbringen: Materialkosten ca. EUR 10,00 pro Kette.

1 x Donnerstag, 05.05.2011, 19:00-22:00 Uhr, EUR 15,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Margit Löw, VHS-Dozentin

**5198M Cooler Schmuck für Kids**

Jungs und Mädels zwischen 8 und 12 Jahren fertigen in kurzer Zeit trendigen Schmuck an. Aus kleinen Silberteilen, Halbedelsteinen, Glas- und Holzelementen entstehen individuelle Unikate. Und alles geht ganz einfach. Bitte mitbringen: kleine Flachzange, Materialkosten ca. EUR 8,00 pro Kette.

1 x Freitag, 15.04.2011, 16:00-18:00 Uhr, EUR 10,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29, - Margit Löw, VHS-Dozentin

**5202M Schachkurs für Kinder**

Auch ich kann Schach spielen! Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt bequem und problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 12.03.2011, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Ehem. Kreuzwirt, Monheim, Marktplatz 29 - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**5209M Trommelkurs für Kinder von 6 bis 8 Jahren**

Auf spielerische Art und Weise werden die Jugendlichen in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 05.03.2011, 14:00-14:45 Uhr, EUR 5,00, Volksschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5211M Trommelkurs für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren**

Neben einer Einführung in die Schlagtechniken auf der Trommel werden in diesem Kurs einfache Rhythmen auf der afrikanischen Djembe vermittelt. Die Trommel ist ein Instrument, das vor allem das Gemeinschaftsgefühl fördert - die Kinder lernen gemeinsam einen „Groov“ zu spielen. Meine Werkzeuge neben der Trommel sind Hände, Füße und die Stimme. Trommeln werden gestellt.

1 x Samstag, 05.03.2011, 15:00-15:45 Uhr, EUR 5,00, Volksschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5213M Trommelkurs für Erwachsene (Anfänger)**

Dieser Schnupperkurs bietet die Gelegenheit, die eigenen rhythmischen Fähigkeiten kennen zu lernen, die Koordination zu trainieren, sich seiner Kraft bewusst zu werden und viel Spass zu haben. Auf der afrikanischen Djembe werden Anschlagstechniken vermittelt und einfache Rhythmen erarbeitet.

1 x Samstag, 12.03.2011, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Volksschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5215M Schätze der Natur verarbeiten**

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräuterlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee u.v.m. herstellen. Alles ohne chemische Zusätze. Ich würde Euch gerne unsere Heilpflanzen nahebringen und Euch Mut machen, Eure eigenen Naturprodukte herzustellen.

1 x Samstag, 28.05.2011, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, Volksschule Monheim, - Sonja Novey, VHS-Dozentin

**5217M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern**

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte, Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb. Treffpunkt: Altweiherweg, Wasserspielplatz in Monheim.

1 x Samstag, 18.06.2011, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, , - Sonja Novey, VHS-Dozentin

**6633M Kinderleichtes Büffet für Kinder im Vorschulalter von 3 bis 6 Jahren**

Mit Mama/Papa oder Oma/Opa. Bereits im Kleinkindalter werden die Grundsteine für eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt. Besonders für kleine Kinder ist es toll, wenn sie den Großen in der Küche beim Schnippeln und Rühren helfen können. Wir zaubern in dem Kurs leichte Gerichte, Fingerfood und leckere Zwischenmahlzeiten. Am Ende genießen wir dann zusammen mit Mama/Papa oder Oma/Opa unsere gezauberten Köstlichkeiten am Büffet. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 10,00

1 x Samstag, 09.04.2011, 15:30-18:00 Uhr, EUR 13,00, Volksschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

**6635M Mezze - orientalische Vorspeisetafel**

Die orientalische Vorspeisenauswahl ist so reichlich, dass sie eine komplette Mahlzeit ersetzen kann: Möhrenköfte, Teigtaschen mit Spinat-, Lamm-, Nussfüllung, Dips aus Gemüse oder Joghurt, selbstgemachtes Brot, Süßspeisen wie Baklava, Sesambällchen und anders mehr gibt es beim Orientbüffet. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Speisen, Kochgeld EUR 9,00.

1 x Montag, 16.05.2011, 18:30-21:30 Uhr, EUR 15,00, Volksschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin

**Vorträge**

Zutritt für alle ohne Anmeldung - Eintrittspreis: EUR 3,00

**7005M Straße der Romanik - Burgen, Dome und Schlösser an Saale und Unstrut (Diavortrag)**

Dienstag, 08.02.2011, 20.00 Uhr, Volksschule Monheim Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent und Reiseleiter, Donauwörth

**7010M Selbstheilungskräfte aktivieren mit Bowtech**

Mittwoch, 23.02.2011, 19.30 Uhr, Volksschule Monheim Manuela Rößler, Döckingen

Unser Körper ist ein genial aufgebautes System und hat die angeborene Fähigkeit, sich selbst zu regenerieren und auszurichten. Werden ihm die richtigen Impulse gesetzt und wird er als Einheit von Körper, Geist und Seele betrachtet, bieten sich ungeahnte Möglichkeiten, diese körpereigenen Kräfte zu nutzen. Diesen Ansatz kennt man von vielen alternativen Heilmethoden, z.B. auch der Homöopathie und so wirkt auch die Original Bowen-Methode. Der Bowtech-Anwender hilft dem Körper mit sanften Berührungen und festgelegten Griffabfolgen in den Zustand der Entspannung zu gelangen. Allergien, Rheuma, Rückenschmerzen, Magenprobleme u.v.m. lassen sich positiv beeinflussen. Bowen wird ebenfalls genutzt bei Hyperaktivität, Konzentrationsproblemen, Schlaflosigkeit und organischen Problemen. Bowtech ist bei Menschen aller Altersgruppen einsetzbar.

**7015M Glaubst Du an Engel?**

Dienstag, 12.04.2011, 19.00 Uhr, Volksschule Monheim Angelika Böswald, Monheim

**Kirchliche Nachrichten**

**Sa 29.1.**

19.00 Uhr  
19.00 Uhr

**So 30.1.**

10.00 Uhr

8.30 Uhr

13.30 Uhr

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.00 Uhr

**Sa 05.02.**

19.00 Uhr

**So 06.02.**

10.00 Uhr

8.30 Uhr

8.30 Uhr

10.00 Uhr

9.30 Uhr

Termine

Di 1.2.

Kirchenverwaltung

Mi 9.2.

**Vorabendgottesdienste**

Monheim (Zelebrant: Pater Michael Huber MSC)  
Rehau

**4. Sonntag im Jahreskreis**

Monheim - Stifts- u.Gedenkgottesdienst für die + Mitglieder des Schützenvereins gestaltet von der Bläsergruppe der Stadtkapelle

Flotzheim

Feierl. Andacht, anschl. Seniorennachmittag

Weilheim

Wittesheim

Itzing

**Vorabendgottesdienste**

Monheim und Rehau

**5. Sonntag im Jahreskreis**

Monheim

Flotzheim

Weilheim

Wittesheim

Warching

20.00 Uhr Pfarrhaus Monheim: Sitzung der Kirchenverwaltung Rehau

20.00 Uhr Haus St. Walburg: Gebetsabend

Krankenkommunion am Fr. 4. Februar 2011

Ab 8.30 Uhr in Monheim, Flotzheim und Itzing

Ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau, Kölbürg und Ried

Elternabend für die Firmung

Der Elternabend für die Firmung findet am

**Do 10. Februar 2011 um 20.00 Uhr**

im Haus St. Walburg statt.

Eigene Einladungen werden an die Jugendlichen der 6. Klassen verteilt.

Der Termin für die Firmung ist Fr. 1. Juli 2011

Firmspender: Domdekan Willibald Harrer, Eichstätt.

**Erstbeichte unserer Kommunionkinder**

48 Kinder aus unserem Pfarrverband werden am 1. Mai das Sakrament der Eucharistie (Erstkommunion) empfangen.

In der schulischen Vorbereitung wurden sie auf die Beichte hingeführt. Und so konnten die Kinder, aufgeteilt in zwei Gruppen am Dienstag, den 18.1. und am Donnerstag, den 20.1. zum ersten Mal das *Sakrament der Versöhnung* empfangen.



*Frau Barbara Roßkopf-Mayr sei ein herzliches Dankeschön gesagt. Sie begleitete die Kinder während der Beichtzeit durch Erzählungen, Gebete und Lieder.*



Nach der Erstbeichte sorgten Erstkommunionmütter für die leibliche Stärkung und nach einer Pause nahmen die Kinder dann noch gemeinsam am Abendgottesdienst teil.

## „Kinder zeigen Stärke“

Sternsinger sammeln 8209,49 Euro im Pfarrverband



Sternsinger  
Flotzheim

Die Sternsinger des Pfarrverbandes Monheim können wieder mächtig stolz sein.

8209,49 EUR kamen bei ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion zusammen. (Flotzheim: 1008,55 EUR; Monheim: 4020,74EUR; Warching: 260,0EUR;

Itzing: 490,0EUR; Kölbürg/Ried: 490,0EUR; Weilheim/Rehau/Rothenburg: 835,20EUR; Wittesheim/Liederberg: 1105,0EUR).

Etwa 60 Kinder und Jugendliche waren als Heilige Drei Könige gekleidet in den Straßen der einzelnen Pfarreien unterwegs, brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger an ihrer 53. Aktion Dreikönigssingen unter dem Motto „Kinder zeigen Stärke“. Das Beispielland war diesmal Kambodscha. Seit dem Start 1959 hat sich die Aktion Dreikönigssingen zur weltweit größten Solidaritätsaktion entwickelt, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der bun-

desweiten Aktion rund 2.400 Kinderprojekte in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Bild: Gruppenfoto nach dem Aussendungsgottesdienst (Pfarrei Monheim und Pfarrei Flotzheim)

Allen, die unsere Sternsinger so wohlwollend aufgenommen haben, sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.

Ihr Pfarrer Michael Maul

## 490 EUR für Kinder in der Mission gesammelt

Auch heuer waren die Sternsinger wieder in Itzing unterwegs. Nachdem sie von Pfarrer Merlein im Anschluss an den Gottesdienst ausgesandt wurden, besuchten sie alle Haushalte und trugen ihr Sprüchlein vor. Lohn der Mühe waren dann 490 EUR für Kinder in der Mission, die es nicht so gut haben wie wir. Vergelt's Gott!



## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

### Gottesdienste

6.2. 9 Uhr Peterskapelle  
20.2. 9 Uhr Peterskapelle

### Kindergottesdienst

13.2. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

### Tanzen für Frauen

14.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

### Heiterer Seniorennachmittag

Der nächste Seniorennachmittag findet am 8. Februar um 14 Uhr im Haus Martin Luther statt. Da er in die Faschingszeit fällt, soll er auch ungezwungener, fashingsmäßig-heiterer Atmosphäre begangen werden. Dementsprechende Kleidung wäre also sicherlich nicht fehl am Platz! Wer abgeholt werden möchte, sollte bitte Bescheid geben.

### Diasporagottesdienst in Wittesheim

Ab und an ergibt es sich, dass ein Monat einen fünften Sonntag aufweist, der dann außerhalb des gewohnten Gottesdienstplans liegt. Die evangelischen Kirchengemeinden Rehlingen und Büttelbronn-Monheim sind dann stets bestrebt, gemeinsam einen Sondergottesdienst zu feiern, wobei man sehr gerne katholische Gotteshäuser in der Monheimer Diaspora aufsucht. So ein „Diasporagottesdienst“ wird am 30. Januar um 18 Uhr in der Kirche in Wittesheim stattfinden. Es hat sich auch eingebürgert, dass man sich im Anschluss zu Speis und Trank und guten Gesprächen zusammenfindet. Diesen guten Brauch wollen wir im Gasthaus Strauß weiterführen. Freuen würden wir uns auch über die Teilnahme unserer katholischen Glaubensschwestern und -brüder, wobei natürlich an die Wittesheimer eine besonders herzliche Einladung ergeht.

# Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>Januar</b>					
Sa.	29.	19:30	Gailachia Monheim	1. Bunter Abend m. Generationentreffen	Stadthalle
Sa.	29.	12 - 19:00	TSV – Fußball	Firmenturnier	Sporthalle
Sa.	29.	19:30	FF Warching	Jahreshauptversammlung	GH Lamm
So.	30.	8 – 18:00	TSV – Fußball	E- und F-Jugendturnier	Sporthalle
So.	30.	Treffp. 09:30	Schützenges. Monheim	Schützengedenkgottesdienst	Stadtpfarrkirche
<b>Februar</b>					
Do.	03.	16:30	SoMit e.V.	Treff. Lesepaten/Interessierte	FF-Haus/Floriansst.
Sa.	05.	10 – 12	Kolping Monheim	Altkleiderabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
So.	06.	14:00	Gailachia Monheim	Nordschw. Gardetreffen	Stadthalle
Mo.	07.	19:00	Kolping Monheim	Vortrag Max Huber: „Aus welchem Holz sind wir geschnitzt?“	Möbel Maßmer
Fr.	11.	20:00	Schützen St. Seb. Flotzh.	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	12.	05:00	VGF Wittesheim	Familienski-fahrt St. Johann	Stachus Wittesh.
Mo.	14.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	16.	19:00	Kulturförderkreis	Violarra-Konzert - Renaissance bis Jazz	Haus St. Walburg
Mi.	16.	19:30	FF Monheim –Passivengruppe-	Passiven-Abend	Feuerwehrhaus
Do.	17.	20:00	Liederkranz	Mitgliederversammlung	Vereinsheim
Sa.	19.	19:30	Gailachia Monheim	Prunksitzung	Stadthalle
Sa.	19.	05:00	FSV Flotzheim	Tages-Ski-Fahrt	Zillertal
So.	20.	14:00	Gailachia Monheim	Senioren-Prunksitzung	Stadthalle
Mo.	21.	19:30	Gartenbauverein	Mitgliederversammlung Vortr.: „Grundlagen f. gesundes Gemüse im Hausgarten“	
Mi.	23.	19:30	Kath. Frauenbund	Frauenbundfasching	Schützenheim
Fr.	25.		FF Monheim	Generalversammlung	Fw-Gerätehaus
Fr.	25.	19:30	FSV Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
Sa.	26.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Sportlerball	Sportheim
Sa.	26.	20:00	Liederkranz	Liederkranzball	Vereinsheim
Sa.	26.		VGF Wittesheim	Faschingsball	
Sa./So.	26./27.		Gailachia Monheim	Vereinsski-fahrt	Wildschönau
<b>März</b>					
Do.	03.	18:30	Gailachia Monheim	Weiberfasching	Stadthalle
Do.	03.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Sportlerball	Sportheim
Sa.	05.	10 – 12	Kolping Monheim	Altkleiderabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
So.	06.	14:00	FC Weilheim-Rehau	Sportlerball	Sportheim
Mo.	07.			Rosenmontag	
Di.	08.	14:00	Gailachia Monheim	Kinderfasching	Stadthalle
Di.	08.		VGF/FF Wittesheim	Kinderfasching	GH Strauß
Di.	08.	ab 19:00	VGF/FF Wittesheim	Kehraus	GH Pfefferer
Di.	08.	14:00	Schützenges. Monheim	Kinderfasching	Schützenheim
Do.	10.	20:00	Liederkranz	Fischessen	Vereinsheim
Sa.	12.	20:00	Kulturförderkreis	De G'schicht vom Brandner Kasper	Stadthalle
Do.	17.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	18.	20:00	Fischereiverein Monheim	Generalversammlung	Schützenheim
Fr.	18.	19:30	FF Flotzheim-Kreut	Generalversammlung	GH Leinfelder
Sa.	19.	13:30	KiGa Elternbeirat	Secondhand-Basar	Stadthalle

## Vereine und Verbände

### **Jahreshauptversammlung der FFW Rehau**

**am 08.01.2011 im Gasthaus Zum Steinbuck**

Erster Vorstand Edwin Luderschmid konnte heuer leider nur 38 Mitglieder der Rehauer Wehr begrüßen.

Sein besonderer Gruß er ging an den 1. Bürgermeister Anton Ferber, KDT, KBM und Stadtrat Günther Buchberger, sowie dem 1. Vorstand Michael Schuster und dem 1.KDT Adi Feuer unseres Patenvereins aus Weilheim.

Ehrenkommandant Richard Schuster konnte gesundheitsbedingt, nicht an der Versammlung teilnehmen. Ihm wurde auf diesem Weg eine gute Besserung gewünscht.

Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung verlas Schriftführer Josef Luderschmid den Bericht über die Jahreshauptversammlung vom Januar 2010. Punkt vier der Tagesordnung Bericht des Kommandanten wurde vorgezogen, da der Kassier noch wichtige Unterlagen für den Kassenbericht benötigte.

Kommandant Günther Buchberger folgte mit dem Bericht über die Feuerwehrdienstleistungen der FFW Rehau im Jahr 2010.

Höhepunkt des Jahres war natürlich das 125 jährige Feuerwehrfest der FFW Rehau vom 04. bis 07. Juni 2010. Er bedankte sich bei allen Helfern für das Gelingen des Jubelfestes. Auch das Patenbitten der Weilheimer Wehr in Rehau am, 17. September am Feuerwehrhaus, zählte zu den wichtigsten Ereignissen in 2010.

Zwei Mal wurde die FFW Rehau alarmiert : 5 Mai, Motorplatzer auf der B2 und am 07.12. - Baum über der Straße an der Einmündung zur B2 nach Rehau.

Mit der Bekanntgabe der Termine, es stehen im Jahr 2011 sieben Feuerwehrfeste an, beendete Kdt. Buchberger seine Ausführungen.

Nun konnte auch Kassier Ludwig Berger, mit einem längeren Kassenbericht, die Anwesenden über Ein- und Ausgaben im Jahr 2010 in formieren. Natürlich war das Feuerwehrfest ein großer Posten seiner Ausführung.

Die Kasse prüften Manfred Mayer und Josef Mayer am 05.01.2011. Die Versammlung erteilte der Vorstandschaft die Entlastung.

1. Bürgermeister Anton Ferber ergriff dann das Wort.

Er dankte der Rehauer Wehr für das gelungene Feuerwehrfest, an dem er als Schirmherr teil nehmen durfte.

Sein ganz besonderer Dank aber ging an Günther Buchberger, welcher als Kommandant und Kreisbrandmeister das Feuerwehrlieben der Stadt Monheim entscheidend mit gestaltete.

So war man auch schon bei Punkt 5 der Tagesordnung angekommen: NEUWAHL des Kommandanten.

Altersbedingt musste Günther Buchberger sein Amt, nach 16 jähriger Dienstzeit, abgeben.

Leider stellte sich, nach verschiedenen Vorschlägen und Diskussionen, kein Kandidat zur Wahl, so dass der Bürgermeister einen neuen Wahlter min. in ca. 3 Monaten anberaunte.

Vorstand Luderschmid ging zu Punkt 6 über, Auflösung des Festausschusses. Dies erfolgte mündlich.

Jetzt Ex - Festausschussvorsitzender Erich Schuster richtete noch Dankesworte an alle Mitwirkenden des Festes.

Beim letzten Punkt der Tagesordnung Wünsche und Anträge kamen keine Wortmeldungen, somit konnte Vorstand Edwin Luderschmid die Sitzung mit den Worten:

„ GOTT ZUR EHR DEM NÄCHS TEN ZUR WEHR „ beschließen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen, welche im Jahr 2010 mit ihrem Engagement zum Gelingen aller Aktivitäten beigetragen haben. (JL)

### **SG 1858 Monheim e.V.**

**Karel Kuba siegt beim Strohschießen 2011**



Mit Glückwünschen fürs neue Jahr begrüßte 1. Vorstand Alfred Neuwirth viele Vereinsmitglieder, sowie 3. Bgm. Alfons Meier, Ehrenvorstand Otto Krist und Stadtrat Udo Dittel im gut besetzten Schützenheim.

31 Teilnehmer kämpften heuer um die traditionelle „Strohscheibe“.

Gewinner letztendlich war Jugendleiter Karel Kuba. Strahlend nahm Karel die Scheibe vom 1. Vorstand entgegen. Bei nur 5 Schuss ohne Nachkauf verwies er mit seinem 19,7 Teiler Jens Christ, der einen 92,4

Teiler erzielte auf den zweiten Rang. Dritter wurde Rudolf Nigel, der einen 109,3 Teiler traf.

In der Reihenfolge der Platzierungen durfte sich dann jeder der Teilnehmer ein „Überraschungs-Päckchen“ aussuchen und jeder war gespannt darauf, was wohl heuer drin versteckt ist. Wiederum wurden unter den Teilnehmern, mit „Päckchen“ Lose verteilt.

Nach der Preisverteilung des Strohschiessens fand die alljährliche Christbaumversteigerung statt. Hierzu hatten viele Monheimer Geschäfte und Firmen sowie etliche private Sponsoren und Gönner den Verein wieder mit großzügigen Spenden bedacht.

Ebenso hatten die Schützendamen viele Stunden damit verbracht, mit selbstgebastelten Gegenständen die Versteigerung zu bereichern.

Auktionator Karel Kuba brachte gekonnt und humorvoll die verschiedensten Artikel an den Mann bzw. Frau. Dies wurde von den Anwesenden mit viel Beifall bedacht. Vorstand Neuwirth bedankte sich sehr herzlich und versicherte, dass dieses Geld mit Sicherheit an die richtige Stelle komme.

Herzlichen Dank allen, die den Verein dabei unterstützen!

Bilder etc... unter [www.Schuetzen-Monheim.de](http://www.Schuetzen-Monheim.de)

### **Freiwillige Feuerwehr Warching**

#### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

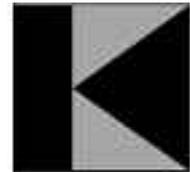
Am Samstag, den 29. Januar 2010 um 19:30 Uhr im Gasthaus Sprater

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuaufnahmen
9. Wünsche, Anträge, Termine 2011

Die Vorstandschaft

**Kolpingsfamilie Monheim**



**Programm Januar bis Juli 2011**

<b>Januar</b> Freitags	Schafkopfen 20:00 Uhr Vom 07.01. bis 25.03.2011	Kolpingsheim
<b>Februar</b> 03. Donnerstag	Kegeln 20:00 Uhr	Kegelbahn Monheim Anmeldung bei Hedi Blank Tel. 1207
07. Montag	Aus welchem Holz sind wir geschnitzt? Vortrag Wie der Mensch über die Natur sich selber finden kann. 19:00 Uhr  Josef Meßmer u. Max Huber	Möbel Meßmer Anmeldung bei Josef Meßmer, Tel. 5979
<b>März</b> 18. Freitag	Vereinsinternes Schafkopffrennen 20:00 Uhr	Kolpingsheim Info: Hubert Blank
21. Montag	Aufwachen aus dem Winterschlaf Milben ade, gesunde Raumluf, Tipps rund um den gesunden Schlaf. Hannelore Meßmer Zertif. Aktion gesunder Rücken	Kolpingsheim 19:30 Uhr
27. Sonntag	Generalversammlung mit Neuwahlen 11:00 Uhr	Foyer der Stadthalle
<b>April</b> 16. Samstag	Altkleider- und Altpapiersammlung	Info: Josef Berkmüller
16. Samstag	Teilnahme am Starkbierfest im Schützenheim	
23. Karsamstag	Osterfeuer 19:30	Pfarrhof
29. Freitag	Maibaumaufstellen am Marktplatz ab 17:00 Uhr	Info: Hubert Blank

<b>Mai</b> 06. Freitag	Bergmesse in Wittesheim 19:30 Uhr	Treffpunkt 17:45 Uhr Walburga Statue Info: Hubert Blank
16. Montag	Stadtführung mit Frau Gerstner-Böswald anschl. Gespräch im Rathaus mit Bgm. Ferber	Treffpunkt: 19:00 Uhr Am Haus des Gastes
21. Samstag	Feuerwehrfest in Itzing	Treffpunkt: 19:00 Uhr Kolpingsheim
29. Sonntag	Mitgestaltung der Maiandacht in Monheim	19:00 Uhr Info: Hedi Blank
<b>Juni</b> 02. – 05. Donnerstag-Sonntag	Kolpingsausflug nach Berlin	Info: Josef Berkmüller
13. Pfingstmontag	Familienfahrradtour	Treffpunkt: 10:00 Uhr Stadthalle Info: Josef Berkmüller
18. Samstag	Feuerwehrfest in Weilheim	Treffpunkt: 19:30 Uhr Stadthalle
23. Donnerstag	Teilnahme an Fronleichnamsprozession	
25. Samstag	Johannisfeuer an der Brandkapelle Andacht und Segnung gemütl. Beisammensein	20:00 Uhr Brandkapelle Info: Hubert Blank
<b>Juli</b> 24. Sonntag	500 Jahre Kirche Monheim	

**Altpapier- und Altkleiderabgabe jeden 1. Samstag im Monat**

Von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Treuchtlinger Straße, Anwesen Meyer

Kontaktpersonen:

Hubert und Hedi Blank, Tel. 09091/1207, Josef Berkmüller, Tel. 0175 754 64 62

**Jahreshauptversammlung mit  
Neuwahlen des Schützenvereins  
Immergrün Itzing**

In seinem Rückblick berichtete Schützenmeister Martin Lachenmair vor 31 Mitgliedern über die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr.

Das Schützenjahr begann im Januar mit der Sebastiani-Feier in Donauwörth.

Im März wurde das Königsschießen durchgeführt. Schützenkönig wurde Martin Lachenmair, Jugendkönig wurde Tobias Heckl. Im April wurde der Abschluss des Rundenwettkampfes mit einer zünftigen Brotzeit gefeiert. Am Rundenwettkampf waren 3 Mannschaften beteiligt. Im April waren die Schützen beim Gauschießen in Gansheim und konnten in der Mannschaftswertung den 7. Platz belegen. Im Mai wanderten die Schützen am Vatertag nach Unterbuch ins Schnupferheim und verbrachten dort einige gesellige Stunden ehe es wieder auf den Heimweg ging. Im Mai nahm der Verein am Raiffeisenpokalschießen in Monheim teil. Am 20.06.2010 war man beim 125. Jährigen Schützenfest bei den Altschützen Rögling. Ein mittlerweile fester Termin im Schützenjahr war dann am 08.08.2010 die Kirche zu Ehren der verstorbenen Vereinsmitglieder mit anschließendem Dorffest. Zum Dorffest kamen auch heuer wieder zahlreiche Gäste aus Monheim und den Ortsteilen.

Im August fand für die Jugend auch ein Ferienschießen statt. Im Frühjahr und Herbst wurden für die Jugend insgesamt 26 Schießabende angeboten. Im Oktober war bei den Immergrün-Schützen in Itzing Austragungsort der Stadtmeisterschaft. Mit Corinna Denk ( 360 Ringe ) wurde eine Schützin aus unserem

Verein Stadtmeisterin in der Damenklasse. Abschluss des Vereinsjahres war dann der Seniorennachmittag im Dezember im Schützenheim. Der Schützenmeister Martin Lachenmair bedankte sich bei der Vorstandschaft, bei allen die den Verein bei den Veranstaltungen geholfen und unterstützt haben. Der Verein hat derzeit 155 Mitglieder. Nach den Jahresberichten und der Entlastung des Schützenmeisteramtes durch die Versammlung wurden die Neuwahlen durchgeführt.

Laut Vereinssatzung müssen alle 3 Jahre Neuwahlen durchgeführt werden.

Die neu gewählte Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Schützenmeister: Lachenmair Martin
- 2. Schützenmeister: Roßkopf Josef
- Kassier: Heckl Robert
- Schriftführer: Handschiegel Matthias
- Sportwart: Kitzinger Armin
- Beisitzer: Denk Corinna
- Ruf Carmen
- Schauer Nicole
- Eder Kristina
- Eder Thomas
- Eder Florian
- Kitzinger Martin
- Oschwald Johannes
- Kassenprüfer: Ulrich Erwin
- Ferber Otto

**EINLADUNG ZUM**

**VGF-BALL**

mit diversen lustigen Einlagen\*

*Liebe Leute hört gut zu,  
ein Jahr vergeht ja wie im Nu,  
der Fasching kommt wir laden ein,  
zum VGF nach Wittesheim.*

*Mit dem Trio Herzblatt ja,  
ist die Stimmung ruck-zuck da.  
Die 6 Euro Eintritt nun  
haben keinem weh zu tun!*

*Wir freuen uns auf Euer Kommen  
Die VGF-Vorstandschaft*

**am Samstag, den 26. Februar 2011  
im Gasthaus Strauß, Wittesheim  
Beginn: 20.00 Uhr**



## **Jahresmitgliederversammlung des FC Weilheim-Rehau**



*Die für aktive Spiele und langjährige Vereins- und Verbandszugehörigkeit geehrten Personen des FC Weilheim-Rehau.*

Vorsitzender Franz Köttel konnte zur Jahresmitgliederversammlung die stolze Anzahl von 61 Personen begrüßen, darunter besonders 2. Bürgermeister Günther Pfefferer, Stadtrat und Ortssprecher Günter Singer und den Trainer der 1. und 2. Mannschaft Ottmar Eder.

Nach einer Gedenkminute für die im Jahr 2010 verstorbenen Vereinsmitglieder Bernd Hildebrand, Johann Bleibinhaus, Ehrenmitglied Sebastian Roßkopf und Manfred Hitzler ließ der FC-Vorstand in seinem Rechenschaftsbericht das vergangene Jahr Revue passieren. Der Verein zähle zum 31.12.2010 insgesamt 285 Mitglieder.

Eingehend auf die sportlichen Aktivitäten gratulierte Köttel der A-, C- und E2 Jugend zur Meisterschaft in der Saison 2009/2010. Er wies weiterhin auf die Gründung einer JFG zusammen mit dem TSV Gundelsheim, dem FSV Flotzheim und dem SV Fünfstetten hin, die gewährleisten soll, dass auch in Zukunft alle Jugendjahrgänge zum Punktspielbetrieb gemeldet werden können. Zusammen mit den genannten Vereinen habe man aktuell 7 Jugendteams im Einsatz. Mit der Leistung der 1. und 2. Mannschaft in der Punkterunde 2009/2010 konnte man „mehr oder weniger“ zufrieden sein. Dagegen laufe es in der laufenden Saison sehr viel besser. Die weiblichen Mitglieder halten sich nach wie vor in der Gymnastikgruppe fit.

Die sonstigen Vereinsaktivitäten begannen mit der närrischen Zeit und Köttel erinnerte an den Sportlerball, den Weiberfasching und Kinderfasching. Im April wurde zusammen mit den anderen Ortsvereinen die Flur gereinigt.

Weiter ging es mit dem Pfingstsportwochenende und der Sandgrubenparty im August. Martinsumzug im November und der Nikolausbesuch anlässlich des 2. Weilheimer Weihnachtsmarkts folgten als weitere Veranstaltungen. Abgeschlossen wurde das Jahr mit der sehr gut besuchten Christbaumversteigerung mit Tombola.

Das größte Bauprojekt 2010 war die sehr gelungene Neugestaltung der Sitzplätze vor der Sportheimterrasse. Im letzten Jahresviertel wurde hinter dem Sportheim noch mit der Errichtung eines Beachvolleyballfeldes begonnen, der vor allem von den jüngeren Vereinsmitgliedern gewünscht wurde. Wegen des frühen Wintereinbruchs konnte das Projekt leider nicht mehr zum Abschluss gebracht werden. Für das nächste Jahr ist der Umbau des Sportheims mit Erweiterung der Dusch- und Umkleieräume geplant.

Zum Abschluss seiner Ausführungen dankte Köttel nochmals allen, die zum Gelingen des Vereinsjahres in irgendeiner Art und Weise beigetragen haben, besonders dem Platzwart für die hervorragende Arbeit, der Stadt Monheim für die großzügige finanzielle Unterstützung bei den Investitionsmaßnahmen, den beiden Monheimer Bankinstituten VOBA und Sparkasse für die Geldspenden, sowie den Mitgliedern der Vorstandschaft

und dem Partnerverein TSV Gundelsheim für die kameradschaftliche Zusammenarbeit. Seinen besonderen Dank sprach Köttel an Stefan Pfeifer und Alexandra Weber aus, die durch ihr vorbildliches Eingreifen einem unserer AH-Spieler das Leben retteten. Mit der Weisheit von Gerhard Reichel „Wer andere klein macht, ist selbst nie groß, wer aber andere groß macht, wächst selbst mit“ schloss Köttel seine Ausführungen.

Kassier Karlheinz Vogel konnte Erfreuliches vermelden: der Kassenstand des Vereins erhöhte sich gegenüber dem Abschluss 2009 um fast 2000 EUR.

2. Bgm. Günther Pfefferer, der die Kasse zusammen mit Stadtrat Günter Singer geprüft hatte, lobte den Kassier für seine gute und fachlich fundierte Kassenführung. Der Vorstandschaft wurde einstimmig Entlastung erteilt.

In seinem Grußwort ging Pfefferer vor allem auf die Wichtigkeit ehrenamtlicher Tätigkeit ein: was würde auf die Kommunen und die öffentliche Hand zukommen, wenn vor allem die Jugendarbeit der Vereine nicht wäre!

In Vertretung von Spartenleiter Klaus Berger ging Christoph Stange zuerst auf die Rückrunde der Saison 2009/2010 ein. Die 1. Mannschaft konnte nach einer schwachen Rückrunde nur knapp den Relegationsplatz vermeiden. Mit 29 Punkten und 54:67 Toren landete man auf einem enttäuschenden 12. Platz. Die 2. Mannschaft steigerte sich in der Rückrunde und nahm am Ende mit 54 Punkten und 80:37 Toren Rang 4 ein.

Nach einer durchwachsenen Vorbereitung lief es für die 1. Mannschaft in der Vorrunde der laufenden Spielrunde weitaus positiver. Nach einem gelungenen Start mit einem 3:1 Derbysieg in Otting nahm man vom 4. bis zum 10. Spieltag sogar die Tabellenspitze ein. Die Zuschauer konnten sich über spektakuläre torreiche Spiele freuen, man denke vor allem an die beiden 5:5 Unentschieden gegen Mertingen. Im Augenblick steht das Team nach 16 Spielen auf Platz 3 mit 31 Punkten und 54:38 Toren. Denselben Platz belegt auch die 2. Mannschaft mit 32 Punkten und 41:8 Toren.

Mit dem Wunsch, dass sich die Mannschaften auch für den Rest der Punkterunde in der Spitze halten können und einem Dank vor allem an die treuen Fans gab Stange das Wort an den Jugendleiter Johannes Meyr weiter.

Dieser berichtete zuerst von der Frühjahrsrunde 2010: die F-Jugend, betreut von Angie Hofmann und Robert Roßkopf, schloss auf Platz 4 ab; die von Erwin Bleibinhaus gecoachte E-Jugend landete auf Rang 2; die von Adi Feurer und Rainer Bachmeier betreute D7 erreichte Platz 2; die C-Jugend von Hans Pfleger und Stefan Roßkopf (FSV Flotzheim) wurde ungeschlagen mit 62 Punkten Meister. Die B-Jugend von Hubi Hoser, Karl-Heinz Leinfelder (FSV) und Willy Rieger (SVF) steigerte sich von Platz 7 in der Hinrunde auf Rang 3 in der Rückrunde. Die A-Jugend beendete eine Wahnsinns-Saison ungeschlagen auf Platz 1, dem Gewinn des Tuja Cups, der Finalteilnahme beim Landratspokal, dem Sieg des BFV-Pokals auf Kreisebene, wobei man auf schwäbischer Ebene erst im Halbfinale scheiterte. Hier sei den Betreuern Andi Frank und Markus Biller (FSV) ein großes Lob auszusprechen.

Zum Abschluss der Vorrunde 2010/11 liegt die A-Jugend unter Andi Frank und Markus Biller schon wieder auf Platz 1, nur eine Klasse höher! Die B-Jugend von Willy Rieger, Tobias Vogl (SVF) und Hubi Hoser liegt auf Rang 2, und hat noch Aufstiegschancen. Die C-Jugend unter Adi Feurer, Erich Schuster und Erwin Ferber (FSV) liegt auf Rang 5; bei der D betreut von Jürgen Weber, Jürgen Eder und Reinhard Ferber (FSV) ist die D11 auf Platz 5 und die D7 auf Rang 4. Die E1 ist 5ter und die E2 ist nach 6 Spielen und 64 Toren auf Meisterschaftskurs. Beide Mannschaften werden betreut von Robert Roßkopf, Erwin Bleibinhaus und Rainer Bachmeier. Besonders erfreut zeigte sich Meyr darüber, dass der FC Weilheim-Rehau mit 37 Spielern die meisten aller an der Spielgemeinschaft beteiligten Vereine stelle. Er ging zum Abschluss seiner Ausführungen noch auf

die neugegründete JFG mit der Vorstandschaft Michael Ferber (FSV), 1. Vorsitzender; Alex Dollinger (TSV), Roland Ohmüller (SVF) und Johannes Meyr (FC) als Stellvertreter; Karl-Heinz Leinfelder (FSV) Kassier; Manuel Eder (TSV) Schriftführer; Marco Singer (FC) und Manfred Meininger (SVF) als Beisitzer ein. Für die Unterstützung bei der Vorbereitung der JFG durch Robert Roßkopf bedankte er sich ausdrücklich.

**Ehrungen:** Spielerehrungen: Marco Singer für 350 Einsätze, Christoph Pfleger für 250 Einsätze

Für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt: Sebastian Roßkopf, Gerhard Böswald, Ludwig Hirschbeck, Vorsitzender Franz Köttel, Gerhard Roßkopf, Rehau, Helmut Roßkopf, Otto Siebert und Xaver Vogel;

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft: Nina Gruber, Marianne Reichardt, Gabi Rosenwirth, Manuel Hurler, Manfred Lang, Hans Pfleger und Christoph Pfleger;

die Ehrennadel in Gold/Silber für 40 Jahre Sportverbands-Mitgliedschaft erhielten: der langjährige 2. Vorsitzende Manfred Mayer, Schriftführer Winfried Rosenwirth, Gerhard Roßkopf Amerbach, Otto Siebert, Harald Stange und Xaver Vogel;

die Ehrennadel in Silber für 30 Jahre: Gabi Lehl, Lydia Pfeiferer, Christine Rosenwirth, Erika Roßkopf, Angelika Roßkopf, Josef Fleischmann, Alfred Mayer jun. und Jürgen Meusel.

Mit der Bitte, sich doch bitte rechtzeitig zu dem im Februar beginnenden Erste-Hilfe-Kurs anzumelden, schloss Köttel gegen 21.30 die Versammlung.

Winfried Rosenwirth

Schriftführer

## **Sparkasse unterstützt Jugendarbeit des FC Weilheim-Rehau**

FC Weilheim-Rehau-Vorsitzender Franz Köttel bedankte sich ganz herzlich bei Sparkassen-Chef Lothar Lechner für einen Scheck über 500 Euro, die zweckgebunden für die Jugendarbeit des Vereins eingesetzt werden.

## **FG Gailachia**

### **Bunter Abend - 29.01.2011 - Beginn 19:30 Uhr**

Am 29.01.2011 findet der 1. Bunte Abend mit Generationentreffen statt. Zu den geladenen Gästen gehören die Prinzenpaare mit Hofstaat, seit Gründung der Faschingsgesellschaft im Jahre 1950. Wir würden uns freuen, auch Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Lassen Sie sich überraschen, wir planen ein tolles Programm für Sie. Für Stimmung sorgt die Band „Ventilators“. Karten wird es noch an der Abendkasse geben (Eintritt 10 EUR). Bei Fragen: 0151/22337953.

ACHTUNG - Kostümierung erwünscht!!!

### **Nordschwäbisches Gardetreffen - 06.02.2011 - Beginn 14:00 Uhr**

Zum nordschwäbischen Gardetreffen dürfen wir unsere Faschingsfreunde aus Bäumenheim, Huisheim, Wemding, Rain, Donauwörth und Genderkingen begrüßen. Dieses Ereignis findet nur alle fünf Jahre in Monheim statt, darum würden wir uns freuen auch Sie begrüßen zu dürfen.

### **Prunksitzung - 19.02.2011 - Beginn: 19:30 Uhr**

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzung findet statt am:

09.02.2011 18:00 - 20:00 Uhr Stadthalle Monheim

11.02.2011 18:00 - 20:00 Uhr Stadthalle Monheim

Eintritt 13 EUR

## **Jagdgenossenschaft Kölbürg**

Am Freitag den 11. Feb. 2011, findet im Feuerwehrhaus die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Kölbürg statt.

Beginn: 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahresversammlung
3. Kassenbericht
4. Verwendung des Jagdschillings
5. Ausscheiden der Pächter aus dem Jagdpachtvertrag
6. Übernahme des bestehenden Jagdpachtvertrages durch die Jagdbegeher
7. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen

Die Vorstandschaft

## **VGF Tagesskifahrt nach St. Johann in Tirol**

Bei der Tagesskifahrt des VGF Wittesheim sind noch ein paar wenige Plätze frei.

Wann: 12. Februar 2011.

Wohin: St. Johann Österreich, Tirol.

Abfahrt: Wittesheim 5:00 Uhr, Monheim 5:10 Uhr.

Ankunft: ca. 9:00 Uhr.

Fahrpreis für Erwachsene (ab 19J) incl. Tageskarte: ca. 45.- Euro.

Fahrpreis für Jugend (16-18J) incl. Tageskarte: ca. 42.- Euro.

Fahrpreis für Kinder (6-15J) incl. Tageskarte: ca. 30.- Euro.

Fahrpreis ohne Liftkarte: ca. 13.- Euro.

Heimfahrt um 18:00 Uhr.

Ankunft in Monheim ca. 21:20 Uhr, in Wittesheim ca. 21:30 Uhr. Frühstück mit Kaffee, warme Wiener und frischen Brezn im Bus möglich.

Eine Mitgliedschaft im VGF ist nicht erforderlich.

Anmeldungen bitte bei Hans Glaß Wittesheim Tel 09091/3556.

Infos auch unter [www.vgf-homepage.com](http://www.vgf-homepage.com) (unter aktuelles oder wintersport).

Skigebiet Infos unter [www.bergbahnen-stjohann.at](http://www.bergbahnen-stjohann.at).

# Mach dich **FIT**

## Ganz neu!

### Raus an die frische Luft und joggen gehn!

Mitte April bieten wir dazu einen Lauftreff an. Dort zeigen wir euch, wie man richtig joggt und so trainierst, dass ihr eurem Körper etwas gutes tut.

Hintergrund des Treffs ist auch, dass das Laufen in einer Gruppe, und vielleicht sogar unter Freunden, mehr Ansporn zum Überwinden des inneren Schweinehundes bietet.

Also | Denk darüber nach und meldet euch! Wir freuen uns!

Kursleiterin: Miriam Schreiber  
Infos unter: Mobil 0176/93089976

## #1 Mutter-Kind-Turnen

An alle Eltern oder Großeltern! Nehmt eure Kinder im Alter von 1,5 bis 4 Jahre und treibt Sport! Spaß, Spiel und gezielte Bewegung verbessern die körperliche Haltung, das Gleichgewicht und die physische Koordination!

Kursleiterin: Diana Gunzner  
Anmeldung: Tel. 09091/909468  
Kursternin: Montag, ab 07.02.2011  
Kursdauer: 10 x 60 Minuten  
Zeit: Montag, 9:30 - 10:30 Uhr  
Ort: Sporthalle Monheim  
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)

min. 8 bis max. 15 Kinder mit einem Eltern-/ Großeltern!

## #3 Step-Aerobic Expert

Push deine Ausdauer zur optimalen Fettverbrennungsfrequenz und beschleunige deinen Gewichtsverlust!

Kursleiterin: Tine Schreiber  
Anmeldung: Tel. 09091/2714  
Kursternin: Montag, ab 21.02.2011  
Kursdauer: 10 x 45 Minuten  
Zeit: Montag, 19:00 - 19:45 Uhr  
Ort: Sporthalle Monheim  
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)  
10,- € Leihgebühr für den Step

min. 8 bis max. 20 Teilnehmer(innen)

## #4 WorkOut „Flexi-Bar“

Bring eine Fiberglasstange zum Schwüngen!  
Das macht Laune! Die daraus erzeugte Vibration stärkt die Tiefenmuskulatur, insbesondere im Bauch und Rückenstreckerbereich!

Kursleiterin: Tine Schreiber  
Anmeldung: Tel. 09091/2714  
Kursternin: Dienstag, ab 22.02.2011  
Kursdauer: 10 x 45 Minuten  
Zeit: Dienstag, 20:00 - 20:45 Uhr  
Ort: Sporthalle Monheim  
Kursgebühr: 45,- € (aktive Mitglieder 25,- €)

min. 8 bis max. 20 Teilnehmer(innen)

Der TSV Monheim wendet sich mit diesen hier veröffentlichten Kursen ganz speziell an Menschen, die NICHT unserem Verein angehören!

Wir möchten jedem Menschen die Möglichkeit bieten, durch sportliche Betätigung seine eigene Gesundheit zu stärken!

## Sportliche Betätigung für deine Gesundheit!

Wir freuen uns dich  
kennenlernen zu dürfen!



## #2 Qi Gong

Durch Ruhe in Aktion, Atmung und Bewegung bekämpfst du die innere Müdigkeit! Entdecke deine Lebensfreude und -kraft wieder! Qi Gong eignet sich für jedes Alter! Probier es einfach aus und schnupper mal rein :)

Kursleiterin: Dorothea Reiss  
Anmeldung: Tel. 09080/91333  
Kursternin: Dienstag, 22.03.2011  
Kursdauer: 10 x 60 Minuten  
Zeit: Dienstag, 17:30 - 18:30 Uhr  
Ort: bei Kursleiterin erfragen  
Kursgebühr: 45,- € (aktive Mitglieder 25,- €)

min. 10 Teilnehmer(innen)

Für alle die keine Vorstellung haben, was auf sie zukommen könnte, bieten wir ein kostenloses Probetraining am Montag den 14.02.2011 von 19:00 - 20:00 Uhr an.

## #6 PowerExercises

Trainiere, anstatt nur deinen Muskeln, deinen ganzen Körper! Mit punktgenauen Bewegungsübungen oder -abläufen wirst du mobiler und kommst in Zukunft weitaus besser mit deinem Körper umgehen!

Kursleiterin: Dominik Prosch  
Anmeldung: Mobil 0172/3450719  
Kurs #1: Montag, ab 21.02. für Frauen  
Zeit: Montag, 20:15 - 21:15 Uhr  
Bei Bedarf Kurs #2: Mittwoch, ab 23.02. für Frau & Mann  
Zeit: Mittwoch, 20:15 - 21:15 Uhr  
Kursdauer: 10 x 60 Minuten  
Ort: Sporthalle Monheim  
Kursgebühr: 40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)

max. 15 Teilnehmer

Leider haben wir derzeit nur ein gekürztes Programm, sind aber dabei es mit neuen Kursen aufzustocken. Verfolgt daher bitte unsere Anzeige sowohl in der Stadtzeitung als auch im Internet! Vielleicht ist beim nächsten Mal was für euch dabei.



# Historisches

## Obrigkeit und Verwaltung

### Landeshoheit, Rechtsordnung und Gerichtsbarkeit -

#### Teil 2

Die Grafen hatten bei der Gerichtsverhandlung keine Rechtsfrage zuentscheiden, sondern nur die Verhandlung zu leiten. Das Urteil musste das Volk selber finden. Der Graf als Richter hatte es zu verkünden. Später wurde nicht mehr das versammelte Volk um das Urteil gefragt, sondern 7 Urteiler, die adelig sein mussten, hatten darüber zu befinden.

Vom Jahre 1421 an hinderten Kriege und sonstige politische Ereignisse die regelmäßige Rechtspflege; schließlich drang das römische Recht ein und räumte mit den alten Gerichtsgebräuchen auf. Statt auf der Landschranne saß man am Ende des 15. Jahrhunderts im Wirtshaus zu Graisbach zu Gericht und bald war aus dem altherwürdigen kaiserlichen Landgericht ein gewöhnliches Untergericht geworden.

Nachdem die Grafschaft im Jahre 1342 an das Haus Wittelsbach gekommen war, fiel sie bei den folgenden Länderverteilungen im Jahre 1349 an Oberbayern, das 1363 mit Niederbayern-Landshut vereinigt ward, 1329 an Bayern-Ingolstadt. Im Jahre 1416 überließ Ludwig der Gebartete die Grafschaft seinem Sohne Ludwig dem Höckerigen, der sich von da an Graf von Graisbach nennt, und in den folgenden Kämpfen zwischen Vater und Sohn wurde das Gebiet von den Burggrafen von Nürnberg, den Grafen von Oettingen und dem Bischof von Eichstätt erobert und in Besitz behalten, bis im Jahre 1449 Herzog Heinrich von Bayern-Landshut die ganze Grafschaft an sich brachte. Als dessen Enkel, Georg der Reiche, im Jahre 1504 gestorben war, entstand der unheilvolle Landshuter Erbfolgekrieg; im Friedensschlusse kam die Grafschaft Graisbach zu dem 1505 neugegründeten Fürstentum Pfalz-Neuburg, verlor dadurch jede Selbständigkeit und bald war auch ihr Name ganz vergessen. Die Burg Graisbach wurde abgetragen und mit den Quadersteinen die Neuburger Donaubrücke gebaut, welche im zweiten Weltkrieg zerstört wurde. Heutzutage ist von dem einstigen Sitze eines Landesherrn und eines hochberühmten reichen Grafengeschlechtes nur mehr ein Dörflein mit kaum mehr erkennbaren Burgresten übrig.

Seit 1523 aber entwickelte sich Monheim immer mehr zu einem Verwaltungsmittelpunkt des Fürstentums Pfalz-Neuburg. Es erhielt damals von Graisbach das Landgericht, 1750 das Kasten- bzw. Rentamt, welches bisher noch in Graisbach verblieben war. 1879 wurde das Landgericht Monheim in ein Amtsgericht umgewandelt.

Die Vorläufer der heutigen Landkreise waren ab 1807 in Bayern 8 Kreise, heute Regierungsbezirke genannt. 1838 wurde das Staatsgebiet auf unterster Ebene in Bezirksämter und kreisunmittelbare Städte aufgeteilt, wobei man sich an die bestehenden Gerichtsbezirke hielt. Bis 1862 waren Justiz und Verwaltung noch in der Hand des Landrichters vereint, der ab jetzt nur noch für die Justiz zuständig war, während die 142 neuerichteten Bezirksämter die Verwaltung übernahmen.

*Fortsetzung folgt*

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim  
Johann Schabacker

# Kultur

## Kultur-Programm Frühjahr + Sommer 2011 in Monheim

Heute möchte Ihnen der Kultur-Förderkreis sein neues Frühjahr-Sommer-Programm vorstellen.

Im Vordergrund stehen zunächst besondere Veranstaltungen:



Zwei Professoren aus Österreich spielen meisterhaft Violine und Gitarre: Von der Renaissance bis Jazz, vom Menuett zum Tango, von Paganini bis Zigeunermusik.

Mittwoch, 16.02.2011 -  
19.00 Uhr - Haus St. Wal-  
burg

**De G'schicht vom**  
**Brandner Kasper**



Es gastiert das Tegernseer Volkstheater: Vom Leben und Nicht-Sterben-Wollen.

Samstag, 12.  
März 2011  
- 20.00 Uhr -  
Stadthalle

### Die Cuba Boarischen



Eine Musik-Show erster Klasse: eine herrliche Kombination aus alpenländischer und cubanischer Volksmusik. Ein Musik-Erlebnis der besonderen Art erwartet Sie.

Samstag, 9. April  
2011 - 20.00 Uhr  
- Stadthalle

Im Sommer folgen dann das

Kabarett ‚Das weißblaue Befchen‘ und Michl Müller.

Programm-Einzelheiten finden Sie im neuen Frühjahrs-Prospekt des Kultur-Förderkreis, der dieser Ausgabe der Stadtzeitung beiliegt, oder im Internet: [www.monheim-bayern.de](http://www.monheim-bayern.de).

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim  
Rudolph Hanke, Vorsitzender

## Sonstige Mitteilungen

### Beim Dämmerchoppen ...

empfangt uns Nörgelmann mit ernstem Gesicht: „Du sollst nicht bauen Dein Haus ins Tal sondern auf den Hügel.“

„Wie kommst du denn heute auf diesen uralten biblischen Spruch?“, wollte mein Nachbar wissen. „Ganz einfach“, so der Gefragte, „wegen dem vielen Hochwasser. Viele Menschen meinen, mit Flussregulierungen und Dämmen die Natur, also das Wasser zu beherrschen.“

„Und dann“, so schaltete sich mein Vis-à-Vis ein, „bauten diese Leute Häuser in die ehemaligen Überflutungsbereiche und wundern sich, dass sie nasse Füße bekommen, wenn der Schnee schmilzt oder es mal etwas kräftiger regnet.“

„Sie fühlten sich sicher“, meinte mein Nachbar, „weil die Behörden das sagten.“

„Also stimmt die Logik“, Nörgelmann brachte es auf den Punkt: „zuerst haben wir uns auf die Gutachter verlassen, dann haben uns diese verlassen und jetzt sind wir verlassen.“

„Aber irgendwann verlässt uns auch das höchste Hochwasser“, spöttelte mein Vis-à-Vis, „und dann sind wir wieder Verlassene und dürfen uns mit der Hinterlassenschaft der Flut beschäftigen.“

„Ein Glück“, mein Nachbar strahlte, „dass mein Haus auf einem Berg steht.“

„Berg ist wohl etwas übertrieben, Ameisenhaufen wäre wohl die richtige Beschreibung“, grinste Nörgelmann. „Aber“, der Angesprochene lächelte noch immer, „Hochwasser habe ich bisher weder im Haus noch im Garten gehabt.“

„Wartet nur ab“, Nörgelmann schaute in die Runde, „irgendwann schmilzt auch der Grönlandgletscher und die Antarktis und dann haben wir ein Problem und dann bekommst auch du viel Wasser in deinem so geliebten Garten.“

„Dann baue ich einen Kanal und fahre mit einer Gondel spazieren“, mein Nachbar war nicht unterzukriegen.

„Genug vom Wasser, trinken wir einen Schluck auf die nächste Trockenzeit“, meint

Ihr Dämmerchöppler  
Rudolph Hanke

## Kalenderblatt

**Weißer Mann verrückt**  
Rothhäute lachen uns aus  
um Themas Hochwasser und anderen aktuellen Problemen

Ein Journalist aus dem kanadischen Städtchen North Bay in der Provinz Ontario brachte dieser Tage von einem Besuch bei einem bewachbaren Indianerstamm folgendes Gedicht nach Ottawa heim, in dem sich die Rothhäute über die unverständliche Betriebsamkeit des weißen Mannes lustig machten:

„Er schlägt alle Bäume ab und baut große Wigwams, er pflügt die Hügel und das Wasser wäscht sie weg, der Wind bläst die Erde fort und es wächst kein Gras mehr. Der Indianer fällt keinen Baum und erhält sich das Gras, die Büffel fressen das Gras und die Indianer essen die Büffel, ihre Hände dienen als Wigwam und auch als Mokassins. Er baut keine Dämme und hat keine Überschwemmungen, er hat stets zu essen, jagt nicht nach Arbeit und braucht keine Unterstützung, er braucht keine Einkommensteuer und keine Gebühren zu zahlen. Ohne Frage, der weiße Mann ist völlig verrückt.“

gefunden von  
Rudolph Hanke

### Impressum

## Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0 P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.